

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>Prolog</b>	9
<b>1. Das gesellschaftspolitische Programm der Hilfsschule</b>	20
1.1 Die Hilfsschule und ihre Pädagogik	22
1.2 Schwachsinn oder die Konturen des Hilfsschulkindes	27
1.3 Der gläserne Arme und die Monetarisierung des Hilfsschulkindes	32
1.4 Kinderforschung, Rehabilitation Kriegsverletzter und Heilpädagogik	37
1.5 Mitleid und Wohltätigkeit	43
<b>2. Weltwirtschaftskrise, Rassismus und Sonderpädagogik</b>	47
2.1 Die Etablierung der Hilfsschule als Sonderschule im Bildungssystem	52
2.2 Das hilfsschulbedürftige Kind	60
2.3 Differenzpolitik im NS-Staat	64
2.4 Vereinheitlichung und Einheit der Sonderpädagogik	69
2.5 Reinheit und Verachtung	73
<b>3. Sonderpädagogik der repressiven Toleranz</b>	81
3.1 Die Eigenständigkeit des Sonderschulwesens	85
3.2 Das Problem des „Strukturwandels“ der Hilfsschule	89
3.3 Behandlungsobjekte der Moderne	93
3.4 „Heilendes Helfen“ – Aspekte disziplinärer Schließung	98
3.5 Die Hilfsschule als Symbol	103

<b>4. Integration/Inklusion oder die Flexibilisierung der Sonderpädagogik</b>	107
4.1 Individualisierung und Differenzierung besonderer Erziehung und Bildung	112
4.2 Behinderung zwischen Statusdifferenz und Situation	119
4.3 Gleichheit und Differenz zwischen Recht und Ökonomie	126
4.4 Kontinuitäten, Kontroversen und Krisen der Wissensbildung	134
4.5 Moralisches und politisches Lernen im Kontext von Integration/Inklusion	139
<b>Epilog</b>	145
<b>Glossar</b>	154
<b>Zeittafel</b>	161
<b>Quellenverzeichnis</b>	163
<b>Literaturverzeichnis</b>	190